

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Bad Langensalza
 Straße Marktstr. 1
 PLZ, Ort 99947 Bad Langensalza
 Telefon 0 36 03/85 93 03 Fax 03603 / 859300
 E-Mail t.schreiber@bad-langensalza.de Internet www.badlangensalza.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2026 / 60 / 1

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Homburger Weg , 99947 Bad Langensalza

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Kanal-, Leitungs- und Straßenbauarbeiten

- ca. 5.000 m² - Aufbruch Straßenoberfläche
 ca. 7.170 m³ - Boden / Unterbau lösen, fördern und entsorgen
 ca. 2.500 m³ - Frostschuttschicht 0/45 herstellen
 ca. 3.400 m² - Asphalttragschicht herstellen
 ca. 3.400 m² - Asphaltdeckschicht herstellen
 ca. 900 m² - Gehweg aus Betonsteinpflaster herstellen
 ca. 375 m - Schutzwasserkanal DN 200 herstellen
 ca. 375 m - Regenwasserkanal DN 250 herstellen
 ca. 685 m - Druckwasserleitung HDPE 90 / HDPE 125 herstellen
 ca. 14 Stück - Kanalschächte DN 800 - DN 1000 herstellen
 ca. 265 m - Trinkwasserleitung GGG DN 100 herstellen
 ca. 90 m - Trinkwasserleitung Hausanschlüsse PE-Xa 32 herstellen
 ca. 2.900 m³ - Rohrgrabenverfüllung herstellen
 ca. 1.200 m³ - Rohraufleger /-umhüllung (Sand / Kies) herstellen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage keine Planungsleistungen

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 18.05.2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.10.2027
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E71621367>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 17.04.2026 um 09:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 17.05.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E71621367>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 17.04.2026 um 10:00 Uhr

Ort _____

Stadt Bad Langensalza
Mühlhäuser Straße 40 (Ratswaage)
Raum 2.11
99947 Bad Langensalza

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 % der Auftragssumme zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 € (ohne Umsatzsteuer) beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerische haftend mit bevollmächtigten Vertretern

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Qualifikationsnachweis: Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen / MVAS

Qualifikationsnachweis: DVGW-Zulassung GW 301 W 3 (für Trinkwasserbau)

Qualifikationsnachweis: Güteschutz Kanalbau AK 3 (für Kanalbau)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar